



SCHRITT 1: UNTERBAU

Die erforderliche Tiefe für die Kies -und Stabilisierungsplatten und die Tragschicht muss ausgegraben werden. Die Tiefe der Tragschicht hängt von der Tragfähigkeit des Untergrundes und dem zu erwartenden Verkehr ab (leichte oder mittelschwere Fahrzeuge).

Bei einer Schottertragschicht verwendet man oft Granulate von grossem Durchmesser. Dieses Fundament ist nicht eben genug, um die Stabilisierungsplatten darauf zu verlegen. Wir empfehlen daher, auf dieser Tragschicht eine Ausgleichsschicht aus Feinsplitt (z.B. Splitt 0-3) vorzusehen.

Für Wander- und Fahrradwege

5-15 cm Schottertragschicht* (Kalkschotter, Porphyrschotter oder Betonbruch) und darüber einige Zentimeter Feinsplitt zum Ausgleichen bei bestehendem Untergrund.

Für Autos

20-30 cm Schottertragschicht* (Kalkschotter, Porphyrschotter oder Betonbruch) und darüber einige Zentimeter Feinsplitt zum Ausgleichen bei bestehendem Untergrund.





Für Feuerwehr Verkehr (und sporadischer LKW Verkehr)

40-60 cm Schottertragschicht* (Kalkschotter, Porphyrschotter oder Betonbruch) und darüber einige Zentimeter Feinsplitt zum Ausgleichen bei bestehendem Untergrund.

(*) Die genannten Hinweise sind allgemein, basieren auf Erfahrungswerte und sind stets objekt-bauseits zu prüfen.

Grundlage sowie ergänzende Hinweise für die Planung und Ausführung bei Einsatz von Kies -und Splittstabilisierung in Verbindung mit Splitt/Kiesfüllung als Verkehrsfläche sind die allgemein bekannten und anerkannten technischen Vorschriften und Richtlinien (Tragschichten/Erdarbeiten/Oberbau).



SCHRITT 2: EINFASSUNG

Um die Platte vor seitlichen mechanischen Belastungen durch Fahrzeuge zu schützen, ist auf eine sorgfältige Einfassung der Kanten zu achten.

Das Einfassen der Kanten hat eine doppelte Funktion:

Es sorgt dafür, dass der Splitt/Kies nicht neben die befestigte Fläche gelangt und es schützt die Kies -und Splittstabilisierungsplatten.

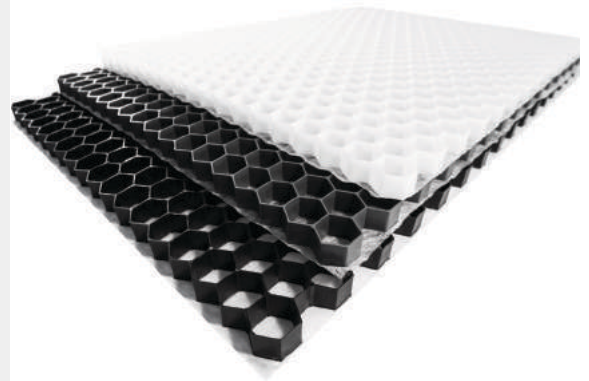
Die Randkante muss in jedem Fall etwa 2 cm über die Schotterbefestigung hinausragen.



SCHRITT 3: **VERLEGEN**

Nach der Vorbereitung des Untergrunds (Tragsschicht) werden die Platten wie folgt verlegt:

- Die Platten werden Kante an Kante verlegt, im Allgemeinen über Kreuz.
- Eine Platte hat eine Fläche entweder von 0,96m² oder 1,92m², so dass die Verlegung schnell vonstatten geht.
- Die Geotextilschicht, die an den beiden Plattenkanten über steht, wird unmittelbar unter die angrenzende Platte gelegt.
- Mechanische Verankerungen sind nicht notwendig, da eine mit Splitt/Kies gefüllte Platte schnell 200 kg wiegt.
- Das Ausschneiden von Seitenrändern oder Aussparungen ist überraschend einfach. Die Platten können mit einer kleinen Trennscheibe oder einer Stichsäge geschnitten werden.
- Die Platten können auf Flächen mit Gefälle bis 15% ohne zusätzliche mechanische Verankerung gelegt werden.



SCHRITT 4: **ANFÜLLEN MIT ZIERKIES**

Da sich der Splitt/Kies während der ersten Tage der Benutzung verfestigt, ist es zu empfehlen, diesen etwa 2 cm über den Platten anzufüllen.

So behält man auf Dauer 1 cm übrig.

Die hohe Druckfestigkeit von 450 Tonnen/m² wird erzielt, sobald die Platten mit Kies gefüllt sind. Bis dahin wird empfohlen, keinen Fahrverkehr auf den Platten zuzulassen.

